



Anstoß Sommerausgabe

Mitteilungen der Evangelischen Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel, Ölberg 6, 6370 Kitzbühel
Sommer 2026 Nr. 2/43. Jahrgang
P.b.b. Vertragsnr. 02Z030272 Verlagspostamt 6370 Kitzbühel



MONATSSPRUCH JULI 2026

ES STRÖME ABER DAS RECHT WIE WASSER UND
DIE GERECHTIGKEIT WIE EIN NIE VERSIEGENDER BACH.

AMOS 5, 24

ZEIT, BEGEGNUNG,
AUSRUHEN, EINEN ERHOLSAMEN SOMMER
WÜNSCHEN DIE MITGLIEDER DES PRESBYTERIUMS



GRUSSWORTE



Liebe Gemeinde,

Der Sommer steht vor der Tür und mit ihm auch bald wieder "unsere" Urlauberseelsorger:innen, die uns in der Urlaubs- und Ferienzeit unterstützen. Sie übernehmen Gottesdienste und bieten verschiedene Angebote für die Gemeinde an.

Es wäre schön, wenn wir als Gemeinde, die Urlauberseelsorger:innen während ihres Aufenthaltes bei uns in Kitzbühel herzlich in unserer Gemeinde aufnehmen und sie am Gemeindeleben teilhaben lassen. Manche reisen mit dem Zug an, da wäre es fein, wenn sie jemand am Bahnhof abholen könnte. Manche wohnen im Pfarrhaus, und würden sich freuen, wenn mal jemand aus der Gemeinde vorbei schaut, auf einen Kaffee oder ein nettes Gespräch. Auch gemeinsame Wanderungen oder Ausflüge werden gerne angenommen.

Vielleicht nützen wir die Möglichkeit, Angebote wie gemeinsames Singen, Gespräche mit theologischem Hintergrund, oder einfach nur den Austausch miteinander in Anspruch zu nehmen.

Ich wünsche unseren Urlauberseelsorger:innen einen angenehmen Aufenthalt bei uns in Kitzbühel und der Gemeinde einen feinen Sommer und schöne Ferien.

Herzlichst Ihre Bettina Bielfeldt
(Kuratorin)

DEINE BERUFUNG – AUCH IM KLASSENZIMMER?

Du engagierst dich schon seit längerem für Kinder und Jugendliche in deiner Gemeinde:

Mit der **Befähigungsprüfung für den kirchlich bestellten Religionsunterricht** an österreichischen Pflichtschulen eröffnest du dir einen sinnvollen neuen Berufsweg.

Das **AFI** unterstützt dich dabei mit Informationen zu einem fundierten Vorbereitungskurs.

www.evang.at/afi
afi@evang.at
T: +43 59 1517 00 - 261
M: +43 699 18877061

Aus- und Fortbildungsinstitut der Evangelischen Kirche

Jung-schar
Kinder-gottesdienst
Familien-freizeit
Kinder-chor
Kinder-kreis
Konfi-kurs

Konfirmation



Dazu kamen Projekte in der Pfarrgemeinde, bei denen die Konfirmanden nicht zusahen, sondern anpackten: beim Kirchenputz, beim Christbaumschmücken, einer Redaktionskonferenz für unseren Anstoß (siehe Frühjahrsausgabe) und weiteren Aktionen, die zeigten, dass diese Gruppe nicht nur Glauben lernen, sondern ihn auch leben wollte. Das Engagement der Jugendlichen war, so war aus der Gemeinde zu hören, außergewöhnlich. Sieben weitere KonfirmandInnen aus derselben Gruppe wurden bereits am 14. Mai in ihrer Pfarrgemeinde Kufstein konfirmiert - ein Zeichen dafür, wie eng die evangelischen Pfarrgemeinden der Region inzwischen zusammenarbeiten.

Immer gut informiert über unseren Whatsapp Kanal!

Was ist los in der evangelischen Pfarrgemeinde Kitzbühel? Immer informiert sein!

Einfach folgen:



<https://whatsapp.com/channel/0029VaRzOX4BadmRPcaZr0OR>



Sommertagesdienste
Start 16.30!

Gratulation zur Konfirmation

Am 24. Mai war unsere Christuskirche Kitzbühel der Ort, an dem vier junge Menschen einen Moment erlebten, den man nicht so schnell vergisst. Mila-Marie Hohe, Michelle-Laureene Rigaud, Daniel Vasile Opris sowie Maja Schmiederer (Kufstein) wurden von Pfarrer Thomas Müller konfirmiert - umgeben von ihren Familien, die teilweise eigens für diesen Tag angereist waren.

Hinter diesem Gottesdienst steckt ein ganzes Jahr intensiver Konfi-Zeit. Die Gruppe verbrachte zusammen mit den Kufsteiner und Salzburger Konfis eine intensive Woche auf Burg Finstergrün im Salzburger Lungau. Was dort begann, wurde in vier weiteren Terminen vertieft und weitergedacht.

Foto: Werner Nessizius / Text: Pfr. Müller



Befiehl du deine Wege - zum 350. Todestag von Paul Gerhardt

Paul Gerhardt zählt wohl zu den bedeutendsten Persönlichkeiten der Evangelischen Kirche. 26 Lieder von Paul Gerhardt finden sich im Evangelischen Gesangbuch, was zeigt, wie stark seine Texte das evangelische Leben geprägt haben. Einige dieser Lieder sind übrigens auch im katholischen Gotteslob abgedruckt. Paul Gerhardt hat also über die Evangelischen Kirchen hinaus gewirkt. In seinen Liedern wirbt Paul Gerhardt um Gottvertrauen. Es sind meist sehr tröstliche Lieder.

Wenn man sich das Leben des Paul Gerhardt ansieht, dann ist der Trost, aus dem seine Lieder sprechen vielleicht ein wenig erstaunlich. Oder gerade nicht. Offenbar weiß er, wovon er redet. „Gott wird auch Wege finden, da dein Fuß gehen kann“ (Befiehl du deine Wege, EG 361)

Am 22. März 1607 wird er in Gräfenhainichen in der Nähe von Luthers Wirkungsstätte Wittenberg geboren. Beide Eltern sterben früh, mit 14 Jahren ist Paul Gerhardt bereits Vollwaise. Mit 21 beginnt er, in Wittenberg Theologie zu studieren. Sein erstes deutsches Gedicht stammt aus dem Jahr 1643, da war er bereits 36 Jahre alt. Seine erste Pfarrstelle in Mittenwalde am Spreewald tritt er mit 44 Jahren an. Er heiratet, von 5 Kindern überlebt nur eines, die Geburt des letzten Kindes überlebt seine Frau nicht.

1657 geht er nach Berlin, und gerät dort in einen Konflikt mit dem Kurfürsten. Sein Gewissen lässt ihn gegen das vom Kurfürsten erlassene Toleranzedikt, mit dem dieser Lutherische und Reformierte Christen befrieden wollte, protestieren. In Paul Gerhardts Augen bedeute diese Toleranz eine Verwässerung seines Lutherischen Glaubens. Paul Gerhardt wird daraufhin seines Amtes enthoben und geht zurück in den Spreewald. Am 6. Juni 1676 stirbt Paul Gerhardt im Alter von 69 Jahren. Sein Werk hat ihn bis heute überlebt. Als Paul Gerhardt 1653 eines seiner bekanntesten Lieder schreibt, das schon zitierte Lied „Befiehl du deine Wege“ (EG 361), ist der Dreißigjährige Krieg gerade einmal fünf Jahre vorbei. Praktisch die erste Hälfte seines Lebens hat Paul Gerhardt mit dem Krieg leben müssen, ein Krieg, der in Deutschland landauf, landab eine Spur der Verwüstung gezogen hat, die vor allem auch die Zivilbevölkerung sehr stark leiden ließ. Ein Fünftel der damaligen Bevölkerung Deutschlands verlor das Leben.

Aus dem Gemeindeleben



25.04.2026 Lotte Zimmermann aus St. Johann in Tirol



30.03.2026 Reinhard Krug aus Oberndorf, 94 Jahre

22.04.2026 Veronika Selb aus Waidring, 68 Jahre

26.04.2026 Georg Wirnsberger aus Fieberbrunn, 98 Jahre



Befiehl du deine Wege – zum 350. Todestag von Paul Gerhardt

Und trotzdem, oder gerade deswegen ist das Lied „Befiehl du deine Wege“ wie viele andere seiner Lieder voller Trost. Die Besonderheit dieses Liedes ist: Wenn man die Anfangswörter der einzelnen Strophen, zusammen liest, kommt ein Bibelvers heraus:

Psalm 37,5: Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.

Gott wird es gut machen. Ein Satz, der in einem völlig verwüsteten Land eine ganz besondere Bedeutung haben muss. Im Angesicht einer riesigen Katastrophe auf Gott zu vertrauen, darauf zu vertrauen, dass Gott auch in den tiefsten Tiefen anwesend ist, und auch aus Ruinen etwas Neues schaffen kann, das zeichnet die Hoffnung aus, für die viele von Paul Gerhardts Lieder stehen. Und so können diese Lieder für viele Menschen auch heute in dieser Welt voller Brüche und Risse eine wichtige Stütze sein.

Ihr Pfarrer Olivier Dantine

(Anmerkung: Die Lebensdaten von Paul Gerhardt differieren, je nachdem, ob der damals in protestantischen Gebieten noch gültige julianische Kalender, oder der gregorianische Kalender herangezogen wird. Hier sind die Daten nach gregorianischem Kalender angegeben.)

Kirchenbeitrag

Damit Kirche lebendig bleiben kann, braucht es Ihren Beitrag, der für den Dienst unserer Kirche an den Menschen verwendet wird. Danke an alle, die diesen wichtigen Beitrag leisten.

In den nächsten Tagen werden Sie Ihre Vorschreibung für den Kirchenbeitrag im Postkasten finden. Einige von Ihnen zum ersten Mal. Wenn es Fragen gibt oder Sie uns etwas mitteilen möchten, melden Sie sich gerne am besten per Mail an die Pfarrgemeinde. Schriftlich eingebrachte Anliegen können wir schneller bearbeiten, besonders dann, wenn Sie gleich entsprechende Nachweise mitschicken, die uns die korrekte Berechnung ermöglichen, falls sich etwas an Ihrer Lebenssituation geändert hat, das wir berücksichtigen können.

Der Kirchenbeitrag dient der Finanzierung der praktischen Arbeit, Seelsorge sowie sozialer Projekte. Er ist kein Preis für den Glauben, sondern ein solidarischer Beitrag, um eine lebendige Kirche zu ermöglichen. Vielen Dank für Ihren Beitrag!

Jahreslosung



Siehe, ich mache alles neu – Kirchenputz für Gemeinde, Region und Herz

Frühjahrsputz in unserer Kirche – das klingt nach Eimern, Lappen, Heckenscheren und müden Knochen. Aber vielleicht steckt mehr dahinter.

Die Jahreslosung 2026 erinnert uns: „Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)

Gott verspricht eine erneuerte Schöpfung. Diese große Zukunft beginnt nicht mit unseren Aktionen, das ist klar, sondern mit seinem Handeln. Aber: Wo Gott Neues schafft, ruft er seine Gemeinde, mitzuwirken und Raum dafür zu machen.

Unser Frühjahrsputz kann ein Bild dafür sein, was Gott mit uns vor Ort tun möchte:

Wir räumen auf – und fragen: Welche alten Muster hindern uns, Menschen in unserer Region zu erreichen?

Wir putzen Fenster – und bitten: „Herr, schenk uns einen klaren Blick für die Menschen um unsere Kirche herum.“

Wir polieren die Kirchenbänke – und beten für diejenigen, die vielleicht zum ersten Mal hereinkommen werden.

Wir schneiden die Büsche, kehren die Wege – und hoffen: Auf Menschen, die zu uns und die Kirche und das Umfeld einfach schön finden und im Glauben bleiben.

Herr, mach du neu – unsere Gemeinde, unsere Beziehungen, unseren Blick für die Menschen hier.

Wir putzen, weil wir glauben, dass Christus seine Gemeinde auch heute noch für unsere Nachbarschaft und unsere Region gebrauchen will. So wird aus einem Arbeitseinsatz ein stiller und auch lustiger missionarischer Aufbruch.

Gerade weil wir an Gottes Wort festhalten, dürfen wir mutig nach vorne denken!



Gemeinde blühen lassen

Umfrage - entdecken, was uns stark macht.

Wir möchten Sie einladen, gemeinsam herauszufinden, was unsere Gemeinde stärkt. Dafür arbeiten wir mit dem Institut zur Erforschung von Mission und Kirche (IMK) zusammen.



THEOLOGISCH FUNDIERT UND WISSENSCHAFTLICH GEPRÜFT WERDEN FRAGEN WIE DIESE BEHANDELT:
>> Wie geht es unserer Kirchengemeinde? >> Was bleibt bestehen, was verbindet, wo steckt neues Potenzial? >> Und was trägt mich als Person?
So erkennen wir, was bei uns bereits aufblüht und wo wir als Gemeinschaft weiter wachsen können.

WAS HABEN SIE DAVON?

Der Fragebogen lädt dazu ein, das eigene geistliche und gemeinschaftliche Leben bewusst wahrzunehmen - bietet eine Inspiration für Reflexion und Neuausrichtung. Die persönliche Erfahrung fließt in die Auswertung ein und kann kirchliche Entscheidungen konkret beeinflussen.

Wir laden Sie als Mitglied oder Gast in unserer Pfarrgemeinde ein, an dieser Umfrage teilzunehmen. Ihr ganz persönlicher Beitrag für eine hoffnungsvolle Zukunft unserer Kirche.

Hier geht's zur Online-Umfrage:



Die Umfrage kann auch mittels Fragebogen ausgefüllt werden. Diese liegen in der Christuskirche auf, können ausgedruckt oder auch im Pfarrbüro abgeholt werden. Bitte die ausgefüllten Bögen ans Pfarrbüro schicken.

Weitere Infos zum Projekt erhalten Sie im Pfarrbüro oder unter: flourishing@i-m-k.org www.vinya.org

Bitte vormerken!

Gottesdienste in der Christuskirche Kitzbühel

14.06.2025, 10.00 Uhr: Gottesdienst
28.06.2026, 10.00 Uhr: Gottesdienst
05.07.2026, 10.00 Uhr: **Familiengottesdienst** zum
Schulschluss

Aufgrund des tragischen Ablebens von Pfarrerin Assunta Kautzky (Innsbruck-Auferstehungskirche) wurde das am 21.06.2026 in ihrer Gemeinde geplante Diözesan- und Gustav Adolf-Fest abgesagt. Der Familie von Assunta Kautzky und ihrer Gemeinde drücken wir unser tiefes Mitgefühl aus.

SOMMERGOTTESDIENSTE

Den Sonntag auf den Bergen genießen und danach Gottesdienst feiern! In den Sommerferien finden die Gottesdienste um **16.30 Uhr** statt.



19.07.2026, 16.30 Uhr: Gottesdienst
26.07.2026, 16.30 Uhr: Gottesdienst
02.08.2026, 16.30 Uhr: Gottesdienst
09.08.2026, 16.30 Uhr: Gottesdienst
16.08.2026, 16.30 Uhr: Gottesdienst
23.08.2026, 16.30 Uhr: Gottesdienst
30.08.2026, 16.30 Uhr: Gottesdienst
06.09.2026, 16.30 Uhr: Gottesdienst

GOTTESDIENSTE IM HERBST

13.09.2026, 10.00 Uhr: **Familiengottesdienst**
zum Schulanfang
20.09.2026, 10.00 Uhr: Gottesdienst
27.09.2026, 10.00 Uhr: Gottesdienst
04.10.2026, 10.00 Uhr: **Familiengottesdienst**
zum Erntedankfest

Umfrage - entdecken, was uns stark macht

Der Fragebogen lädt dazu ein, das eigene geistliche und gemeinschaftliche Leben bewusst wahrzunehmen - bietet eine Inspiration für Reflexion und Neuausrichtung. Die persönliche Erfahrung fließt in die Auswertung ein und kann kirchliche Entscheidungen konkret beeinflussen.
(mehr dazu auf Seite 7)



Anmeldemöglichkeit und alle
Infos auf evangkitzbuehel.info

SPENDENKONTO

bei der Sparkasse Kitzbühel:
Kontoinhaber: Ev. Pfarrgemeinde
IBAN: AT23 2050 5000 0004 6862 BIC: SPKIAT2K

Impressum

Herausgeber: Evang. Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel. Für den Inhalt verantwortlich: Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel, Tel. Nr. 05356/64404, www.evangkitzbuehel.info

Druck: Ritzerdruck, Kitzbühel. Der Anstoß setzt sich zur Aufgabe, die Verbindung zu allen Gemeindegliedern aufrecht zu erhalten, das Evangelium von Jesus Christus zu verkündigen und Informationen über das Gemeindeleben weiterzugeben.